

**STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN**

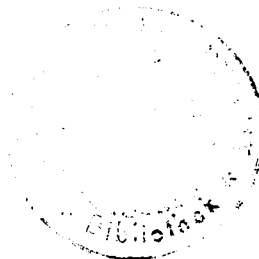
FACHSERIE E

BAUWIRTSCHAFT BAUTÄTIGKEIT WOHNUNGEN

Reihe 4

**Bewilligungen im öffentlich
geförderten sozialen Wohnungsbau**

1. Vierteljahr 1965



Bestellnummer: E 4 - vj 1/65
VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

Inhalt

	Seite
Einführung	3
Tabellenteil:	
1 Wohnungen und Finanzierungsquellen	6
2 Objektbezogene Beihilfen	8
3 Wohnungsbindungen	8
4 Durchschnittliche Mieten für Mietwohnungen in Mehrfamilienhäusern	
a) insgesamt	9
b) nach Förderungsformen	10
5 Wohnungen nach Raumzahl und Fläche	11
6 Finanzierung der vollgeförderten reinen Wohn- bauten nach Bauherren und nach Gebäudeart	
a) durch Kapitalhilfen allein	12
b) durch Kapitalhilfen und objektbezogene Beihilfen gemischt	13
7 Volumen und veranschlagte Herstellungskosten vollgeförderter reiner Wohnbauten	14
8 Eigentumsformen	16
9 Bildung von privatem Wohnungseigentum	16

Gebietsstand: Bundesgebiet einschl. Berlin (West)

Die letzte Darstellung der Methoden dieser Statistik ist in Fachserie E,
Reihe 4, Heft 4. Vj. und Jahr 1963 enthalten

Erschienen im September 1965

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet.

Preis: DM 1,50

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit Kennziffer F II veröffentlicht.

Einführung

Bewilligungen im ersten Vierteljahr 1965

Im ersten Vierteljahr 1965 wurden im Bundesgebiet einschließlich Berlin (West) 30 200 Wohnungen öffentlich gefördert. Nachdem in den ersten drei Monaten des Jahres 1964 das Förderungsvolumen mit über 40 700 Wohnungen nach längerer Zeit erstmals wieder angestiegen war, war das Förderungsvolumen im Berichtsvierteljahr gegenüber 1964 um rund 26 % kleiner und erreichte damit einen neuen Tiefstand. Die Ursachen für diesen Rückgang sind schwer zu erkennen. Untersucht man das Förderungsvolumen in den Ländern, so ist eine absolute Zunahme nur in Niedersachsen zu verzeichnen. In den übrigen Ländern ging die Zahl der geförderten Wohnungen gegenüber dem ersten Vierteljahr 1964 mehr oder minder stark zurück, am auffallendsten aber in Hamburg und Bremen. Im Saarland wurden im Berichtsvierteljahr nur wenige Wohnungen gefördert, so daß zur Arbeitsvereinfachung von ihrer Aufbereitung in diesem Vierteljahr abgesehen wurde.

1. Im 1. Vierteljahr 1965 geförderte Wohnungen nach Förderungstypen

L a n d	Alle Bauvorhaben zusammen								Vollgeforderte reine Wohnbauten							
	Wohnungen insgesamt	davon gefördert durch						Wohnungen insgesamt	davon gefördert durch							
		Kapitalhilfen allein	objektbezogene Beihilfen allein		Kapitalhilfen u. objektbezogene Beihilfen gemischt		Kapitalhilfen allein		objektbezogene Beihilfen allein		Kapitalhilfen u. objektbezogene Beihilfen gemischt					
			Anzahl	%	Anzahl	%			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%		
Schleswig-Holstein	2 342	887	37,9	-	-	1 455	62,1	2 206	842	38,2	-	-	1 364	61,8		
Hamburg	1 988	947	47,6	-	-	1 041	52,4	1 732	906	52,3	-	-	826	47,7		
Niedersachsen	5 421	697	12,9	3	0,0	4 721	87,1	5 421	697	12,9	3	0,0	4 721	87,1		
Bremen	750	366	48,8	-	-	384	51,2	664	348	52,4	-	-	316	47,6		
Nordrhein-Westfalen	3 790	163	4,3	194	5,1	3 433	90,6	3 492	113	3,2	171	4,9	3 208	91,9		
Hessen	4 907	331	6,7	47	1,0	4 529	92,3	4 536	314	6,9	46	1,0	4 176	92,1		
Rheinland-Pfalz	1 200	53	4,4	-	-	1 147	95,6	1 098	23	2,1	-	-	1 075	97,9		
Baden-Württemberg	4 943	7	0,1	-	-	4 936	99,9	3 969	2	0,1	-	-	3 967	99,9		
Bayern	2 112	59	2,8	-	-	2 053	97,2	1 801	42	2,3	-	-	1 759	97,7		
Saarland	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
Berlin (West)	2 788	47	1,7	15	0,5	2 726	97,8	1 472	-	-	7	0,5	1 465	99,5		
Bundesgebiet	30 241	3 557	11,8	259	0,8	26 425	87,4	26 391	3 287	12,4	227	0,9	22 877	86,7		

Gemessen an der Zahl der im Bundesgebiet im ersten Quartal 1965 geförderten Wohnungen insgesamt, waren die Anteile der Länder Schleswig-Holstein, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Hessen und Rheinland-Pfalz höher als im entsprechenden Vierteljahr 1964. Die unterschiedliche länderspezifische Entwicklung des Anteils der geförderten Wohnungen in den ersten Quartalen ab 1962 ist nachstehend dargestellt.

	1962	1963	1964	1965
Schleswig-Holstein	12,2	3,0	7,3	7,7
Hamburg	3,8	5,6	13,0	6,6
Niedersachsen	14,2	13,9	11,0	17,9
Bremen	2,0	1,0	3,8	2,5
Nordrhein-Westfalen	11,5	21,2	12,3	12,5
Hessen	9,0	12,0	15,2	16,2
Rheinland-Pfalz	4,7	3,6	3,1	4,0
Baden-Württemberg	19,0	13,6	17,2	16,4
Bayern	16,6	10,2	7,6	7,0
Saarland	0,9	0,9	-	-
Berlin (West)	6,1	15,0	9,5	9,2
Bundesgebiet	100	100	100	100

Der Anteil der Wohnungen in vollgeforderten reinen Wohnbauten entsprach mit rund 87 % im Bundesdurchschnitt des Vierteljahres etwa dem Jahresdurchschnitt 1964. In Niedersachsen lagen alle geförderten Wohnungen in vollgeforderten reinen Wohnbauten. In den übrigen Ländern außer Berlin (West) bewegte sich der Anteil der Wohnungen in vollgeforderten reinen Wohnbauten zwischen 80 und 94 %. Mit rund 53 % war dieser Anteil in Berlin (West) besonders niedrig.

Die Gesamtfinanzierungsmittel für alle im ersten Vierteljahr 1965 im Bundesgebiet geförderten Bauvorhaben wurden auf 1,8 Mrd. DM veranschlagt, das sind 16 % weniger als im ersten Vierteljahr 1964. Auf vollgeforderte reine Wohnbauten entfielen 1,4 Mrd. DM. Diese 1,4 Mrd. DM setzten sich zusammen aus 464 Mill. DM öffentlichen Wohnungsbauförderungsmitteln, die als Darlehen bewilligt wurden, 561 Mill. DM Kapitalmarktmitteln und 411 Mill. DM sonstigen Mitteln.

2. In 1. Vierteljahr 1965 voranschlagte Finanzierungsmittel ¹⁾ in öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau nach Förderungstypen

L a n d	Alle Bauvorhaben zusammen								Vollgeforderte reine Wohnbauten							
	Finanzierungs- mittel insgesamt	davon gefördert durch						Finanzierungs- mittel insgesamt	davon gefördert durch							
		Kapitalhilfen allein	objektbezogene Beihilfen allein		Kapitalhilfen u. objektbezogene Beihilfen gemischt		Kapitalhilfen allein		objektbezogene Beihilfen allein		Kapitalhilfen u. objektbezogene Beihilfen gemischt					
			Mill. DM	%	Mill. DM	%			Mill. DM	%	Mill. DM	%	Mill. DM	%		
Schleswig-Holstein	111,8	44,8	40,1	-	-	67,0	59,9	101,1	39,4	39,0	-	-	61,7	61,0		
Hamburg	127,1	77,5	60,9	-	-	49,7	39,1	97,4	60,5	62,1	-	-	36,9	37,9		
Niedersachsen	323,9	54,8	16,9	0,1	0,1	268,9	83,0	300,4	32,8	10,9	0,1	0,0	267,5	89,1		
Bremen	41,5	26,0	62,6	-	-	15,5	37,4	36,9	25,3	68,5	-	-	11,6	31,5		
Nordrhein-Westfalen	242,0	13,9	5,7	11,9	4,9	216,3	89,4	215,3	7,2	3,4	10,1	4,7	198,0	91,9		
Hessen	282,5	42,0	14,9	2,2	0,8	238,3	84,3	226,4	13,6	6,0	1,9	0,8	211,0	93,2		
Rheinland-Pfalz	86,3	20,6	23,9	-	-	65,7	76,1	61,3	1,4	2,2	-	-	59,9	97,8		
Baden-Württemberg	319,2	3,3	1,0	-	-	316,0	99,0	214,8	0,2	0,1	-	-	214,6	99,9		
Bayern	154,5	5,1	3,3	-	-	149,5	96,7	113,4	3,3	2,9	-	-	110,1	97,1		
Saarland	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
Berlin (West)	123,9	5,2	4,2	1,0	0,8	117,7	95,0	69,5	-	-	0,6	0,8	69,0	99,2		
Bundesgebiet	1 812,8	293,1	16,2	15,2	0,8	1 504,5	83,0	1 436,5	183,5	12,8	12,7	0,9	1 240,3	86,3		

1) D.s. die gesamten Finanzierungsmittel einschl. der Kosten für die Baugrundstücke und deren Erschließung sowie der Baunebenkosten usw.

Im Berichtsquartal ist die "Mischförderung", d.h. die Bewilligung eines in seiner Höhe begrenzten Baudarlehen, neben einer objektbezogenen Aufwendungsbeihilfe, etwas zurückgegangen (86 %), nachdem im Jahre 1964 die "Mischförderung" mit über 90 % bisher ihre größte Höhe erreicht hatte. Dem relativen Rückgang der Mischförderung, und daneben auch der Förderung durch objektbezogene Beihilfen allein, steht eine Zunahme der Förderung durch Kapitalhilfen (öffentliche Baudarlehen) gegenüber. Der Anteil der Förderung durch Kapitalhilfen allein stieg von rund 9 % im 1. Quartal 1964 auf fast 13 % im Berichtsquartal an. Es ist aber kaum anzunehmen, daß es sich hier um einen Umschwung in der Art der Förderung handelt. Von einigen kleineren Schwankungen abgesehen, wird der Schwerpunkt der Förderung vermutlich auch künftig bei der Mischförderung verbleiben.

3. Finanzierung der vollgeforderten reinen Wohnbauten

Förderungsform	Zeit	Geförderte Wohnungen insgesamt	Finanzierungs- mittel je Wohnung	davon entfielen auf			Objektbezog. Beihilfen je Wohnung
				öffentliche Mittel	Kapital- marktmittel	sonstige Mittel	
		Anzahl	DM				
Förderung durch Kapitalhilfen	1964	17 972	49 800	15 900	16 700	17 200	-
allein	1. Vj. 1965	3 287	55 800	15 700	20 800	19 300	-
Objektbezogene Beihilfen	1964	2 924	53 000	3 600 a)	25 100	24 300	540
allein	1. Vj. 1965	227	55 900	2 900 a)	24 800	28 200	600
Mischförderung	1964	205 219	51 800	17 200	21 100	13 500	410
	1. Vj. 1965	22 877	54 200	18 000	21 300	14 900	380

a) Familienzusatzdarlehen o.ä. Sonderdarlehen.

Bei den vollgeforderten reinen Wohnbauten wurden im Berichtszeitraum die Gesamtherstellungskosten einer Wohnung mit durchschnittlich 54 400 DM veranschlagt. Dieser Wert schwankte bei den drei Förderungsformen zwischen 54 200 und 55 900 DM je Wohnung. Das öffentliche Baudarlehen je Wohnung belief sich im ersten Vierteljahr bei den rein kapitalsubventionierten Wohnbauten auf durchschnittlich 15 700 DM und ist gegenüber dem Jahre 1964 nur geringfügig niedriger (15 900 DM). Die Kapitalmarktmittel erhöhten sich stärker, die Sonstigen Mittel dagegen geringer. Bei den gemischt geförderten Wohnbauten war im Durchschnitt je Wohnung der Einsatz der einzelnen Finanzierungsmittel höher als im Jahresdurchschnitt 1964. Allgemein kann gesagt werden, daß im 1. Vierteljahr 1965 bei allen Förderungsformen durchschnittlich mehr Mittel je Wohnung veranschlagt wurden als im vorangehenden Jahr. Dabei dürften Kostensteigerungen, aber auch Qualitätsverbesserungen die wesentliche Rolle gespielt haben.

Geförderte Gebäude und Wohnungen, Grundstückskosten

Im Berichtszeitraum wurden rund 2 400 Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen (Mehrfamilienhäuser), 8 400 Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen (Ein- und Zweifamilienhäuser) sowie 1 200 Kleinsiedlerstellen gefördert. Auf die einzelnen Gebäudearten entfielen jeweils 18 300, 10 200 und 1 300 Wohnungen, zusammen also 30 200 Wohnungen, darunter 26 400 in vollgeforderten reinen Wohnbauten. Von den Wohnungen in vollgeforderten reinen Wohnbauten lagen rund 59 % in Mehrfamilienhäusern, 36 % in Ein- und Zweifamilienhäusern und 5 % in Kleinsiedlerstellen.

4. Geförderte Wohnungen nach der Gebäudeart im 1. Vierteljahr 1965

L a n d	Vollgeforderte reine Wohnbauten							Sonstige Wohnbauten						
	Geförderte Wohnungen insgesamt	darunter in						Geförderte Wohnungen insgesamt ¹⁾	darunter in					
		Mehrfamilien- häusern		Ein- u. Zwei- familien- häusern		Kleinsiedler- stellen			Mehrfamilien- häusern		Ein- u. Zwei- familien- häusern		Kleinsiedler- stellen	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Schleswig-Holstein	2 206	1 468	66,5	568	25,8	170	7,7	136	109	80,1	24	17,6	1	0,7
Hamburg	1 732	1 207	69,7	525	30,3	-	-	256	170	66,4	5	1,9	-	-
Niedersachsen	5 421	2 894	53,4	1 975	36,4	552	10,2	-	-	-	-	-	-	-
Bremen	664	315	47,4	349	52,6	-	-	86	78	90,7	8	9,3	-	-
Nordrhein-Westfalen	3 492	1 497	42,9	1 743	49,9	252	7,2	298	238	79,9	59	19,8	1	0,3
Hessen	4 536	3 110	68,6	1 168	25,7	258	5,7	371	249	67,1	17	4,6	-	-
Rheinland-Pfalz	1 098	378	34,4	704	64,1	16	1,5	102	39	38,2	53	52,0	-	-
Baden-Württemberg	3 969	2 539	64,0	1 419	35,7	11	0,3	974	554	56,9	291	29,9	2	0,2
Bayern	1 801	755	41,9	1 037	57,6	9	0,5	311	167	53,7	119	38,3	1	0,3
Saarland	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Berlin (West)	1 472	1 309	88,9	163	11,1	-	-	1 316	1 264	96,0	-	-	-	-
Bundesgebiet	26 391	15 472	58,6	9 651	36,6	1 268	4,8	3 850	2 868	74,5	576	15,0	5	0,1

1) Einschließlich der Wohnungen in Bauvorhaben mit verschiedenen Gebäudearten.

Die veranschlagten durchschnittlichen Kosten der baureifen Grundstücke (einschl. der Erschließungskosten) machten im ersten Vierteljahr 1965 im Bundesdurchschnitt für alle Baugrundstücke zusammen rund 20 DM je qm aus und hielten sich somit etwa auf der Höhe des ersten Quartals 1964. Die durchschnittlichen Kosten der Baugrundstücke je qm beliefen sich bei den Mehrfamilienhäusern auf 33 DM, bei den Ein- und Zweifamilienhäusern auf jeweils 16 DM und bei den Kleinsiedlerstellen auf rund 10 DM. Die Kostenerhöhung gegenüber dem ersten Vierteljahr 1964 machte sich am deutlichsten bei den Zweifamilienhäusern (fast 23 %) und den Kleinsiedlerstellen (fast 11 %) bemerkbar.

Zeichenerklärung

- an Stelle einer Zahl = nichts vorhanden
- 0 an Stelle einer Zahl = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
- . an Stelle einer Zahl = kein Nachweis vorhanden
- ... an Stelle einer Zahl = Angaben fallen später an

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen.

1. Wohnungen und

Lfd. Nr.	Jahr Wirtschaftsjahr Land	Geförderte Wohnungen insgesamt	Finanzierungsmittel		Von den Finanzierungsmitteln (Sp. 2) entfallen auf				Von den Kapital-	
			insgesamt	darunter erstellig	öffentliche Hand	darunter Familien- zusatzdar- lehen	Kapitalmarkt- mittel	sonstige Mittel	Pfandbrief- institute	Spar- kassen
		Anzahl	1 000 DM							
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
										Sozialer Woh-
1	1963	217 452	10 923 217	3 223 842	3 421 002	120 289	4 213 966	3 288 249	1 314 392	1 665 421
2	1964	260 298	14 530 329	4 390 491	4 682 974	183 078	5 596 976	4 250 378	1 891 167	2 219 173
3	1965 1. Vj.	30 241	1 812 765	511 225	570 231	22 962	674 820	567 714	183 902	286 461
4										
5										
6										
7	Schleswig-Holstein	2 342	111 788	40 760	36 109	1 389	48 546	27 133	1 834	10 010
8	Hamburg	1 988	127 130	37 941	42 019	364	47 241	37 871	4 388	18 227
9	Niedersachsen	5 421	323 894	103 382	104 527	4 810	135 519	83 748	65 018	45 385
10	Bremen	750	41 519	14 906	7 752	164	25 630	8 137	4 998	6 133
11	Nordrhein-Westfalen	3 790	242 003	79 154	76 122	4 629	88 438	77 443	13 641	59 116
12	Hessen	4 907	282 478	62 358	104 621	2 081	87 706	90 151	21 283	44 674
13	Rheinland-Pfalz	1 200	86 281	21 645	18 984	2 072	26 530	40 767	3 800	13 008
14	Baden-Württemberg	4 943	319 237	68 849	76 007	3 612	120 346	122 884	35 553	46 964
15	Bayern	2 112	154 549	45 597	42 289	3 483	58 041	54 219	7 736	35 742
16	Saarland	-	-	-	-	-	-	-	-	-
17	Berlin (West)	2 788	123 887	36 636	61 802	359	36 724	25 362	25 651	7 203
										darunter vollgeforderte
18	1963	182 186	8 458 237	2 544 992	2 690 275	110 757	3 395 788	2 372 172	1 065 015	1 337 029
19	1964	226 115	11 672 737	3 617 713	3 826 152	171 329	4 692 712	3 153 873	1 622 218	1 827 487
20	1965 1. Vj.	26 391	1 436 481	423 550	464 227	21 441	561 160	411 094	156 060	235 736
21										
22										
23										
24	Schleswig-Holstein	2 206	101 081	36 878	33 412	1 339	43 696	23 974	1 109	9 408
25	Hamburg	1 732	97 411	29 141	31 975	336	36 496	28 940	4 294	14 151
26	Niedersachsen	5 421	300 368	98 787	95 619	4 810	130 929	73 821	64 060	41 727
27	Bremen	664	36 920	13 381	7 088	160	22 480	7 352	4 998	3 432
28	Nordrhein-Westfalen	3 492	215 306	70 420	68 340	4 551	79 065	67 901	11 489	53 686
29	Hessen	4 536	226 432	52 266	86 255	2 075	75 795	64 381	18 493	39 014
30	Rheinland-Pfalz	1 098	61 302	17 560	15 696	1 966	22 834	22 773	3 276	11 423
31	Baden-Württemberg	3 969	214 757	47 340	58 218	2 755	84 014	72 525	26 662	31 716
32	Bayern	1 801	113 360	37 495	32 676	3 093	44 770	35 914	6 068	29 269
33	Saarland	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34	Berlin (West)	1 472	69 544	20 282	34 949	357	21 082	13 514	15 611	1 911
										und zwar: Förderung durch
35	1963	19 795	910 265	261 018	296 685	8 183	300 666	312 914	59 914	100 640
36	1964	17 972	894 739	279 498	285 888	8 798	299 074	309 777	81 255	80 940
37	1965 1. Vj.	3 287	183 529	59 427	51 813	1 626	68 397	63 319	14 427	22 240
38										
39										
40										
41	Schleswig-Holstein	842	39 413	12 950	11 696	340	15 643	12 074	282	3 939
42	Hamburg	906	60 468	20 054	13 222	336	22 872	24 374	4 169	9 759
43	Niedersachsen	697	32 752	9 971	12 814	282	11 830	8 109	6 801	4 264
44	Bremen	348	25 292	8 914	4 851	144	14 551	5 890	3 016	1 774
45	Nordrhein-Westfalen	113	7 234	1 912	2 689	332	2 042	2 503	100	1 393
46	Hessen	314	15 588	4 512	5 059	-	192	8 337	-	192
47	Rheinland-Pfalz	23	1 369	301	363	68	361	646	-	223
48	Baden-Württemberg	2	164	15	32	2	28	104	9	4
49	Bayern	42	3 250	798	1 088	122	879	1 283	50	691
50	Saarland	-	-	-	-	-	-	-	-	-
51	Berlin (West)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
										Förderung durch Kapitalhilfen und objekt-
52	1963	159 920	7 434 228	2 244 093	2 384 653	102 177	3 040 608	2 008 967	987 163	1 211 611
53	1964	205 219	10 622 911	3 285 866	3 529 617	161 303	4 320 270	2 773 024	1 521 945	1 713 446
54	1965 1. Vj.	22 877	1 240 263	359 542	411 770	19 756	487 127	341 366	140 119	210 354
55										
56										
57										
58	Schleswig-Holstein	1 364	61 668	23 927	21 716	999	28 052	11 900	827	5 469
59	Hamburg	826	36 943	9 087	18 754	-	13 624	4 566	125	4 392
60	Niedersachsen	4 721	267 488	88 756	82 797	4 528	119 009	65 681	57 259	37 463
61	Bremen	316	11 628	4 467	2 237	16	7 929	1 463	1 982	1 658
62	Nordrhein-Westfalen	3 208	197 962	64 722	65 228	4 166	72 476	60 259	10 043	49 780
63	Hessen	4 176	210 952	47 227	81 196	2 075	74 605	55 151	18 325	38 193
64	Rheinland-Pfalz	1 075	59 933	17 259	15 333	1 898	22 473	22 127	3 276	11 200
65	Baden-Württemberg	3 967	214 593	47 325	58 186	2 753	83 986	72 421	26 653	31 712
66	Bayern	1 759	110 110	36 697	31 588	2 971	43 891	34 631	6 018	28 578
67	Saarland	-	-	-	-	-	-	-	-	-
68	Berlin (West)	1 465	68 985	20 075	34 736	351	21 082	13 168	15 611	1 911

1) 0, a. Wohnbauten, die ausschließlich geförderte Wohnungen enthalten. Die Wohnungszahlen und DM-Beträge können hier zueinander in Beziehung gesetzt werden.

Finanzierungsquellen

Marktmittel (Sp. 6) entfallen auf			Von den sonstigen Mitteln (Sp. 7) entfallen auf							Lfd. Nr.
Privat- und Sozialversicherungen	Bausparkassen	Übrige Kapitalmarktmittel	Arbeitsbankdarlehen und -zuschüsse	Aufbaudarlehen und Hauptamtschuldung	sonstige aus öffentl. Haushalten direkt bereitgestellte Mittel	Niederleihen und Mietvorauszahlungen	echtes Eigenkapital	unechtes Eigenkapital	Übrige Mittel	
1 000 DM										
10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	
sonstige										
649 435	276 220	308 497	354 900	208 172	177 223	45 369	2 337 192	40 122	125 272	1
822 179	276 951	387 507	460 999	242 260	239 908	58 255	3 022 005	65 585	161 367	2
95 887	41 248	67 321	52 010	32 638	50 655	10 147	396 507	10 836	14 921	3
										4
										5
										6
7 523	1 905	27 273	1 284	2 474	4 651	1 562	16 908	220	34	7
10 135	2 344	12 148	6 677	2 992	-	766	21 804	5 631	-	8
18 464	4 189	2 563	10 750	10 864	4 951	352	56 353	369	109	9
2 168	555	11 777	82	181	257	-	7 518	39	60	10
10 746	4 821	115	7 642	2 787	-	145	61 667	1 593	3 609	11
15 540	3 910	2 298	11 168	3 819	16 224	500	58 299	94	47	12
4 632	2 950	2 139	992	1 107	9 474	66	28 299	86	743	13
17 415	13 991	6 422	10 075	4 152	7 483	1 154	90 376	1 999	7 645	14
6 154	5 987	2 422	2 745	2 591	5 089	386	40 887	798	1 724	15
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16
3 111	596	163	597	1 671	2 527	5 216	14 395	6	949	17
reine Mehrheiten¹⁾										
533 333	224 326	236 087	301 901	181 695	46 178	27 277	1 740 931	24 961	49 229	18
700 469	225 211	317 328	387 786	217 646	70 175	37 341	2 336 361	31 373	73 190	19
79 540	33 205	56 619	46 717	29 416	13 211	7 106	305 153	3 804	5 688	20
										21
										22
										23
6 827	1 516	24 835	1 222	2 225	3 651	1 317	15 312	213	34	24
6 116	2 217	9 719	6 672	2 723	-	635	18 443	468	-	25
18 404	4 175	2 563	10 173	10 626	3 615	352	48 643	353	59	26
1 807	511	11 732	73	181	202	-	6 837	39	21	27
9 631	4 144	115	6 982	2 650	-	90	54 620	995	2 564	28
13 210	3 518	1 560	10 074	3 703	1 409	360	48 737	82	16	29
4 389	2 619	1 127	933	1 046	2 259	60	17 957	81	437	30
13 049	9 046	3 541	8 289	3 215	818	1 017	56 770	1 164	1 252	31
3 130	4 884	1 419	2 255	2 206	538	206	29 373	402	935	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
2 979	574	8	45	842	721	3 069	8 462	6	369	34
Kapitalhilfen alleine										
53 138	18 333	68 641	37 923	21 063	12 640	1 076	232 197	5 671	2 347	35
48 699	18 910	69 271	20 597	18 112	17 390	1 864	245 196	4 501	2 118	36
4 699	4 076	22 956	10 179	3 503	2 721	492	45 662	599	164	37
										38
										39
										40
2 522	951	7 950	835	604	1 518	348	8 672	64	33	41
983	2 217	5 744	6 672	1 654	-	144	15 501	403	-	42
525	180	59	2 204	917	163	-	4 819	4	2	43
192	458	9 111	59	163	202	-	5 422	39	6	44
333	172	45	269	119	-	-	1 981	50	84	45
-	-	-	60	-	830	-	7 447	-	-	46
70	43	25	26	11	8	-	590	6	5	47
15	-	-	15	-	-	-	89	-	-	48
60	55	23	41	35	-	-	1 141	32	35	49
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	50
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	51
bezogene Beiträge gemacht (Rückführung)										
475 521	200 937	165 377	256 366	159 394	33 337	25 315	1 469 151	18 975	45 830	52
627 013	200 057	247 809	356 656	197 611	52 679	34 994	2 035 602	26 446	69 037	53
14 381	28 658	33 616	36 107	25 784	10 478	6 538	253 914	3 167	5 379	54
										55
										56
										57
4 305	565	16 886	387	1 621	2 133	969	6 640	149	1	58
5 133	-	3 975	-	1 068	-	491	2 942	65	-	59
17 789	3 995	2 504	7 969	9 710	3 451	352	43 793	349	58	60
1 615	52	2 622	14	19	-	-	1 415	-	15	61
8 942	3 641	70	6 282	2 474	-	90	48 171	906	2 335	62
13 195	3 379	1 513	10 014	3 648	579	345	40 467	82	16	63
4 319	2 577	1 102	907	1 035	2 251	60	17 367	75	432	64
13 034	9 046	3 541	8 274	3 215	818	1 017	56 681	1 164	1 252	65
3 070	4 829	1 397	2 214	2 171	538	206	28 232	371	900	66
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	67
2 979	574	8	45	825	709	3 006	8 205	6	369	68

2. Objektbezogene Beihilfen (§ 42 (6) II. WoBauG) ¹⁾

1 000 DM

Jahr Verteiljahr Land	Jahressumme der Beihilfen						Gesamtbeitrag der subventionierten Hypo- theken	Höhe ihrer Annuitäten
	Insgesamt	nicht kapitalbezogene Aufwendungsbeihilfen		kapitalbezogene				
		Darlehen	Zuschüsse	Zinszuschüsse	Annuitäts- darlehen	Beihilfen, die nicht aufgeglie- dert werden können		
Förderung durch objektbezogene Beihilfen								
19 63	1 639,5	-	1 359,3	102,9	77,8	99,5	4 063,0	356,5
19 64	1 767,1	-	1 637,3	129,8	-	-	2 269,6	164,5
19 65 1. Vj.	152,4	-	132,6	19,8	-	-	330,0	25,4
Schleswig-Holstein	-	-	-	-	-	-	-	-
Hamburg	-	-	-	-	-	-	-	-
Niedersachsen	3,0	-	3,0	-	-	-	-	-
Bremen	-	-	-	-	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	125,1	-	125,1	-	-	-	-	-
Hessen	19,8	-	-	19,8	-	-	330,0	25,4
Rheinland-Pfalz	-	-	-	-	-	-	-	-
Baden-Württemberg	-	-	-	-	-	-	-	-
Bayern	-	-	-	-	-	-	-	-
Saarland	-	-	-	-	-	-	-	-
Berlin (West)	4,5	-	4,5	-	-	-	-	-
Förderung durch Kapitalhilfen und objektbezogene Beihilfen gemischt (Mischförderung)								
19 63	67 854,6	22,7	53 281,1	13 429,0	76,8	1 045,1	252 743,1	19 228,9
19 64	96 025,0	-	78 263,3	16 650,2	258,5	853,0	308 685,2	23 369,5
19 65 1. Vj.	10 058,7	-	6 656,1	3 315,3	48,1	39,2	58 186,5	4 448,3
Schleswig-Holstein	374,5	-	374,5	-	-	-	-	-
Hamburg	480,2	-	480,2	-	-	-	-	-
Niedersachsen	1 798,4	-	1 798,4	-	-	-	-	-
Bremen	82,4	-	1,3	-	41,9	39,2	1 316,4	94,2
Nordrhein-Westfalen	1 995,6	-	1 995,6	-	-	-	-	-
Hessen	1 627,6	-	-	1 627,6	-	-	26 960,8	1 974,5
Rheinland-Pfalz	317,7	-	-	317,7	-	-	5 255,9	408,1
Baden-Württemberg	1 356,4	-	-	1 356,4	-	-	24 447,2	1 951,7
Bayern	1 108,9	-	1 089,1	13,6	6,2	-	206,2	19,8
Saarland	-	-	-	-	-	-	-	-
Berlin (West)	917,0	-	917,0	-	-	-	-	-

1) Vollgeforderte reine Wohnbauten und sonstige Wohnbauten zusammen.

3. Wohnungsbindungen ¹⁾

Jahr Verteiljahr Land	Geförderte Wohnungen											Von den für "Son- stige Wohnungs- suchende" vorge- sehenen Wohnungen (Sp. 6 + 11) waren bestimmt für	
	Ins- gesamt	vorgesehen waren als											
		Eigentumswohnungen in Familienheimen für					sonstige Wohnungen für						
		LAG - Be- rech- tigte Ins- gesamt	darunter			sonstige Woh- nungs- suchende 2)	LAG - Be- rech- tigte Ins- gesamt	darunter			sonstige Woh- nungs- suchende		
			Vertrie- bene	Kriegs- sach- geschä- digte	sonstige Geschä- digte			Vertrie- bene	Kriegs- sach- geschä- digte	sonstige Geschä- digte			
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
19 63	217 452	17 755	12 488	1 578	802	50 980	18 249	9 028	5 198	2 063	130 468	1 105	12 419
19 64	260 298	20 402	13 514	1 601	562	60 839	20 129	9 203	5 433	1 513	158 928	581	13 469
19 65 1. Vj.	30 241	2 859	2 227	327	115	7 498	2 523	1 503	721	167	17 361	75	882
Schleswig-Holstein	2 342	167	154	11	2	525	355	354	1	-	1 295	44	21
Hamburg	1 988	220	26	194	-	251	377	137	200	40	1 140	6	23
Niedersachsen	5 421	1 153	1 034	46	73	1 208	966	743	101	122	2 094	17	91
Bremen	750	5	5	-	-	343	2	1	1	-	400	-	-
Nordrhein-Westfalen	3 790	212	28	2	-	1 338	99	4	-	-	2 141	-	148
Hessen	4 907	448	413	16	19	686	116	110	4	2	3 657	-	207
Rheinland-Pfalz	1 200	137	95	29	13	519	4	-	1	3	540	-	-
Baden-Württemberg	4 943	240	236	4	-	1 411	120	118	2	-	3 172	-	372
Bayern	2 112	250	231	6	5	906	73	36	-	-	883	8	20
Saarland	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Berlin (West)	2 788	27	5	19	3	311	411	-	411	-	2 039	-	-

1) Vollgeforderte reine Wohnbauten und sonstige Wohnbauten zusammen. 2) Einzel-, Eigentumswohnungen in Mehrfamilienhäusern.

4. Durchschnittliche Mieten für Mietwohnungen in Mehrfamilienhäusern

a) Insgesamt

Jahr Vierteljahr Land	Geförderte Wohnungen insgesamt	Mit einer durchschnittlichen Miete von ... bis unter ... DM je qm Wohnfläche und Monat											
		unter 1,50	1,50 - 1,69	1,70 - 1,89	1,90 - 2,09	2,10 - 2,29	2,30 - 2,49	2,50 - 2,69	2,70 - 2,89	2,90 - 3,09	3,10 - 3,29	3,30 - 3,49	3,50 und mehr
Sozialer Wohnungsbau													
1963	129 240	2 170	26 088	21 364	33 531	31 011	9 479	5 597	-	-	-	-	-
1964	157 642	1 001	10 010	23 561	40 263	52 621	13 479	16 707	-	-	-	-	-
1965 1. Vj.	17 657	237	172	1 495	6 270	3 314	2 504	2 344	809	135	373	-	4
Schleswig-Holstein	1 541	-	-	-	60	120	201	603	411	135	7	-	4
Hamburg	1 377	-	-	-	453	472	51	-	35	-	366	-	-
Niederrhein	2 773	6	12	-	143	557	946	791	318	-	-	-	-
Bremen	390	211	16	60	71	32	-	-	-	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	1 670	5	22	198	361	381	320	383	-	-	-	-	-
Hessen	3 437	6	43	393	1 161	929	842	18	45	-	-	-	-
Rheinland-Pfalz	409	3	-	41	110	50	92	113	-	-	-	-	-
Sachsen	2 856	-	36	752	1 882	186	-	-	-	-	-	-	-
Sachsen-Anhalt	812	6	35	51	109	156	22	433	-	-	-	-	-
Saarland	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Berlin (West)	2 392	-	8	-	1 920	431	30	3	-	-	-	-	-
Wohnungen für einkommensschwache Wohnungssuchende													
1963	14 402	1 564	4 593	4 997	2 368	846	34	-	-	-	-	-	-
1964	18 718	851	3 584	6 525	3 436	2 621	1 062	639	-	-	-	-	-
1965 1. Vj.	1 308	211	49	166	290	171	110	247	64	-	-	-	-
Schleswig-Holstein	472	-	-	-	60	38	92	218	64	-	-	-	-
Hamburg 3)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Niederrhein 3)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bremen	227	211	16	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hessen	65	-	-	5	24	36	-	-	-	-	-	-	-
Rheinland-Pfalz	59	-	-	14	30	-	15	-	-	-	-	-	-
Sachsen	264	-	9	129	122	4	-	-	-	-	-	-	-
Sachsen-Anhalt	221	-	24	18	54	93	3	29	-	-	-	-	-
Saarland	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Berlin (West)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wohnungen für sonstige Wohnungssuchende													
1963	114 838	606	21 495	16 367	31 163	30 165	9 445	5 597	-	-	-	-	-
1964	138 924	150	6 426	17 036	36 827	50 000	12 417	16 068	-	-	-	-	-
1965 1. Vj.	16 349	26	123	1 329	5 980	3 143	2 394	2 097	745	135	373	-	4
Schleswig-Holstein	1 069	-	-	-	-	82	109	385	347	135	7	-	4
Hamburg	1 377	-	-	-	453	472	51	-	35	-	366	-	-
Niederrhein	2 773	6	12	-	143	557	946	791	318	-	-	-	-
Bremen	163	-	-	60	71	32	-	-	-	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	1 670	5	22	198	361	381	320	383	-	-	-	-	-
Hessen	3 372	6	43	388	1 137	893	842	18	45	-	-	-	-
Rheinland-Pfalz	350	3	-	27	80	50	77	113	-	-	-	-	-
Sachsen	2 592	-	27	623	1 760	182	-	-	-	-	-	-	-
Sachsen-Anhalt	591	6	11	33	55	63	19	404	-	-	-	-	-
Saarland	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Berlin (West)	2 392	-	8	-	1 920	431	30	3	-	-	-	-	-
Vollgeforderte reine Wohnbauten													
1963	104 480	1 777	17 433	17 496	29 065	25 363	7 908	5 438	-	-	-	-	-
1964	133 323	899	6 851	18 271	34 397	44 991	12 430	15 484	-	-	-	-	-
1965 1. Vj.	15 099	197	150	1 405	4 714	2 890	2 311	2 204	751	107	366	-	4
Schleswig-Holstein	1 432	-	-	-	60	116	189	603	353	107	-	-	4
Hamburg	1 207	-	-	-	435	320	51	-	35	-	366	-	-
Niederrhein	2 773	6	12	-	143	557	946	791	318	-	-	-	-
Bremen	314	178	8	60	44	24	-	-	-	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	1 464	-	17	187	348	290	284	338	-	-	-	-	-
Hessen	3 106	6	43	383	1 094	799	718	18	45	-	-	-	-
Rheinland-Pfalz	373	3	-	35	92	44	86	113	-	-	-	-	-
Sachsen	2 502	-	35	689	1 595	183	-	-	-	-	-	-	-
Sachsen-Anhalt	692	4	35	51	97	153	11	341	-	-	-	-	-
Saarland	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Berlin (West)	1 236	-	-	-	806	404	26	-	-	-	-	-	-

1) Alle Förderungsformen. 2) D.h., Wohnungen, die einkommensschwachen Wohnungssuchenden direkt zugewiesen werden sollen. Wohnungen, durch deren Förderung die gleiche Anzahl von Wohnungen des Wohnungsbestandes für einkommensschwache Wohnungssuchende gebunden wird (sog. "Überschneidungen") sind hier nicht enthalten. 3) Anstelle einer besonderen Förderung von Wohnungen für einkommensschwache Wohnungssuchende werden in Hamburg und Niederrhein individuelle Maßnahmen getroffen.

4. Durchschnittliche Mieten für Mietwohnungen in Mehrfamilienhäusern

b) nach Förderungsformen

Jahr Vierteljahr Land	Geförderte Wohnungen Insgesamt	Mit einer durchschnittlichen Miete von ... bis unter ... DM je qm Wohnfläche und Monat											
		unter 1,50	1,50 - 1,69	1,70 - 1,89	1,90 - 2,09	2,10 - 2,29	2,30 - 2,49	2,50 - 2,69	2,70 - 2,89	2,90 - 3,09	3,10 - 3,29	3,30 - 3,49	3,50 und mehr
Wohnungen für einkommensschwache Wohnungssuchende ²⁾ darunter: Förderung durch Kapitalhilfen allein													
1963	2 029	81	504	1 201	69	174	-	-	-	-	-	-	-
1964	1 953	3	43	694	234	423	338	218	-	-	-	-	-
1965 1. Vj.	368	-	-	-	36	38	75	165	54	-	-	-	-
Schleswig-Holstein	368	-	-	-	36	38	75	165	54	-	-	-	-
Hamburg 3)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Niedersachsen 3)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bremen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hessen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Rheinland-Pfalz	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Baden-Württemberg	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bayern	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Saarland	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Berlin (West)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Förderung durch Kapitalhilfen und objektbezogene Beihilfen gemischt (Mischförderung)													
1963	12 368	1 483	4 084	3 796	2 299	672	34	-	-	-	-	-	-
1964	16 734	848	3 523	5 818	3 202	2 198	724	421	-	-	-	-	-
1965 1. Vj.	940	211	49	166	254	133	35	82	10	-	-	-	-
Schleswig-Holstein	104	-	-	-	24	-	17	53	10	-	-	-	-
Hamburg	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Niedersachsen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bremen	227	211	16	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hessen	65	-	-	5	24	36	-	-	-	-	-	-	-
Rheinland-Pfalz	59	-	-	14	30	-	15	-	-	-	-	-	-
Baden-Württemberg	264	-	9	129	122	4	-	-	-	-	-	-	-
Bayern	221	-	24	18	54	93	3	29	-	-	-	-	-
Saarland	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Berlin (West)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wohnungen für sonstige Wohnungssuchende darunter: Förderung durch Kapitalhilfen allein													
1963	9 190	10	513	3 114	2 300	1 626	622	1 005	-	-	-	-	-
1964	7 833	48	172	409	2 632	1 561	1 294	1 717	-	-	-	-	-
1965 1. Vj.	1 463	-	25	25	157	304	200	190	162	23	373	-	4
Schleswig-Holstein	97	-	-	-	-	58	5	-	-	23	7	-	4
Hamburg	401	-	-	-	-	-	-	-	35	-	366	-	-
Niedersachsen	545	-	-	-	60	72	114	172	127	-	-	-	-
Bremen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	80	-	-	7	-	11	47	15	-	-	-	-	-
Hessen	321	-	25	18	81	163	34	-	-	-	-	-	-
Rheinland-Pfalz	16	-	-	-	16	-	-	-	-	-	-	-	-
Baden-Württemberg	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bayern	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Saarland	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Berlin (West)	3	-	-	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-
Förderung durch Kapitalhilfen und objektbezogene Beihilfen gemischt (Mischförderung)													
1963	104 043	542	20 930	13 040	28 578	27 830	8 738	4 385	-	-	-	-	-
1964	129 318	102	6 218	16 347	34 074	47 178	11 116	14 283	-	-	-	-	-
1965 1. Vj.	14 756	26	90	1 289	5 786	2 826	2 184	1 860	583	112	-	-	-
Schleswig-Holstein	972	-	-	-	-	24	104	385	347	112	-	-	-
Hamburg	976	-	-	-	453	472	51	-	-	-	-	-	-
Niedersachsen	2 225	6	12	-	83	485	829	619	191	-	-	-	-
Bremen	163	-	-	60	71	32	-	-	-	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	1 491	5	22	188	332	357	266	321	-	-	-	-	-
Hessen	3 031	6	18	358	1 048	730	808	18	45	-	-	-	-
Rheinland-Pfalz	334	3	-	27	64	50	77	113	-	-	-	-	-
Baden-Württemberg	2 592	-	27	623	1 760	182	-	-	-	-	-	-	-
Bayern	591	6	11	33	55	63	19	404	-	-	-	-	-
Saarland	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Berlin (West)	2 381	-	-	-	1 920	431	30	-	-	-	-	-	-

1) Teilgeförderte reine Mietbauten und sonstige Mietbauten zusammen, = 2) - 3) Vgl. S. 9.

5. Wohnungen nach Raumzahl und Fläche

Jahr Vierteljahr Land	Geförderte Wohnungen						Mehrfäche					
	Insgesamt	mit ... Räumen (einschl. Küche)					Insgesamt	in Wohnungen mit ... Räumen (einschl. Küche)				
		1 und 2	3	4	5	6 und mehr		1 und 2	3	4	5	6 und mehr
<u>Sozialer Wohnungsbau</u>												
1963	217 452	16 387	44 960	91 717	42 368	22 020	15 788,0	612,0	2 584,3	6 485,5	3 682,6	2 423,8
1964	260 298	16 825	52 881	109 669	53 153	27 770	19 371,0	627,8	3 064,2	7 893,4	4 708,2	3 077,5
1965 1. Vj.	30 241	1 781	5 266	11 785	7 011	4 398	2 305,0	67,6	300,1	838,7	616,5	482,7
<u>darunter Wohnungen für einkommensschwache Wohnungssuchende</u>												
1963	54 298a	2 249	6 553	17 512	14 850	13 134	4 434,5	85,3	369,8	1 230,9	1 288,5	1 459,8
1964	62 351a	2 686	6 687	18 433	18 376	16 169	5 266,8	100,5	380,0	1 330,2	1 632,0	1 824,2
1965 1. Vj.	6 573b	280	684	1 645	1 798	2 166	558,2	10,0	37,5	114,9	156,8	238,9
<u>Vollgeforderte reine Wohnbauten nach Gebäudetypen</u>												
<u>Alle Gebäude</u>												
1963	182 188	10 114	36 114	78 155	37 413	20 392	13 422,2	383,0	2 064,5	5 495,7	3 247,3	2 231,9
1964	226 115	12 139	44 057	96 076	47 821	26 022	17 000,3	459,1	2 545,4	6 892,0	4 234,4	2 869,5
1965 1. Vj.	26 391	1 396	4 430	10 190	6 224	4 151	2 029,5	53,3	251,5	723,2	547,5	454,4
<u>Mehrfamilienhäuser</u>												
1963	109 900	8 737	29 339	57 751	13 324	749	7 149,5	327,3	1 673,7	3 983,1	1 090,6	74,9
1964	138 569	10 674	35 700	73 475	17 877	843	9 239,7	399,0	2 061,8	5 186,7	1 509,4	83,0
1965 1. Vj.	15 472	1 251	3 609	8 156	2 348	108	1 031,1	47,6	204,1	570,0	199,5	9,9
<u>Ein- und Zweifamilienhäuser</u>												
1963	65 690	1 293	6 148	19 045	21 934	17 270	5 719,5	52,0	356,4	1 416,2	1 975,9	1 918,8
1964	78 556	1 333	7 441	20 864	27 044	21 874	6 989,6	54,6	431,8	1 579,4	2 475,0	2 448,7
1965 1. Vj.	9 651	135	776	1 902	3 464	3 374	883,3	5,1	44,9	143,7	312,3	377,3
<u>Kleinstmietstellen</u>												
1963	6 598	84	627	1 359	2 155	2 373	553,2	3,4	34,2	96,2	181,0	238,4
1964	8 990	132	916	1 737	2 900	3 305	771,4	5,5	52,1	126,2	249,9	337,7
1965 1. Vj.	1 268	10	45	132	412	669	115,3	0,5	2,5	9,5	35,7	67,3
<u>Vollgeforderte reine Wohnbauten nach Ländern</u>												
Schleswig-Holstein	2 206	241	309	967	461	228	148,2	8,4	15,4	64,1	37,4	23,0
Hamburg	1 732	204	287	754	385	102	122,0	7,3	15,9	53,5	34,3	11,1
Niedersachsen	5 421	220	951	1 795	1 240	1 215	419,7	10,0	54,5	123,5	106,8	124,9
Bremen	664	59	76	195	287	47	48,4	2,0	3,8	13,2	24,5	4,9
Nordrhein-Westfalen	3 492	175	814	1 231	635	637	284,8	6,6	48,2	92,5	60,7	76,7
Hessen	4 536	148	833	2 012	1 026	517	335,5	5,5	47,0	141,2	87,2	54,7
Rheinland-Pfalz	1 098	28	154	306	301	309	94,5	1,2	8,6	22,3	27,5	34,9
Baden-Württemberg	3 969	55	382	1 812	1 209	511	316,6	1,9	21,0	130,9	107,0	55,8
Bayern	1 801	113	201	531	406	550	155,1	4,1	11,0	38,3	37,3	64,5
Saarland	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Berlin (West)	1 472	153	423	587	274	35	104,7	6,3	26,1	43,7	24,8	3,9

- 1) Alle Förderungsformen. a) Dar.: 5 789 Umsetzungswohnungen im Jahre 1963;
 " 4 407 Umsetzungswohnungen im Jahre 1964;
 b) " 620 Umsetzungswohnungen im 1. Vierteljahr 1965.

6. Finanzierung der vollgeforderten reinen Wohnbauten nach Bauherren und nach Gebäudeart

a) durch Kapitalhilfen allein geförderte Bauvorhaben

Gebäudeart (Bauvorhaben mit nur einer Gebäudeart)	Alle Bauherren					Darunter									
	Geför- derte Woh- nungen	Gesamt- herstel- lungs- kosten	sollen aufgebracht werden aus			Geför- derte Woh- nungen	Gesamt- herstel- lungs- kosten	sollen aufgebracht werden aus			Geför- derte Woh- nungen	Gesamt- herstel- lungs- kosten	sollen aufgebracht werden aus		
			öffentl. Mitteln	Kapital- markt- mitteln	sonst. Mitteln			öffentl. Mitteln	Kapital- markt- mitteln	sonst. Mitteln			öffentl. Mitteln	Kapital- markt- mitteln	sonst. Mitteln
Schleswig-Holstein															
Alle Gebäudearten	842	39,4	11,7	15,6	12,1	394	16,5	6,5	6,7	3,3	292	18,1	3,5	7,3	7,2
dar.: Mehrfamilienhäuser	478	17,1	7,3	6,1	3,6	338	13,1	5,9	4,8	2,4	-	-	-	-	-
Zweifamilienhäuser	68	3,0	0,6	1,2	1,2	-	-	-	-	-	64	2,8	0,5	1,2	1,1
Einfamilienhäuser	267	17,7	3,3	7,7	6,7	55	3,4	0,6	1,8	1,0	200	13,6	2,5	5,6	5,6
Kleinstadlerstellen	29	1,6	0,5	0,6	0,6	1	0,1	0,0	0,0	0,0	28	1,6	0,5	0,5	0,5
Hamburg															
Alle Gebäudearten	906	60,5	13,2	22,9	24,4	234	14,5	2,8	6,1	5,5	376	32,8	6,7	12,3	13,8
dar.: Mehrfamilienhäuser	401	17,5	5,0	4,5	8,0	112	5,7	1,6	1,2	2,9	19	0,8	0,2	0,0	0,5
Zweifamilienhäuser	76	4,6	1,1	1,7	1,8	16	0,9	0,2	0,3	0,4	60	3,7	0,9	1,3	1,4
Einfamilienhäuser	372	34,8	6,4	15,0	13,4	49	4,3	0,4	2,9	1,1	297	28,3	5,6	10,9	11,9
Kleinstadlerstellen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Niedersachsen															
Alle Gebäudearten	697	32,8	12,8	11,8	8,1	584	25,7	9,7	9,4	6,6	101	6,5	2,8	2,2	1,5
dar.: Mehrfamilienhäuser	569	24,0	9,2	8,6	6,3	531	22,3	8,3	8,0	6,0	26	1,0	0,5	0,3	0,2
Zweifamilienhäuser	4	0,3	0,1	0,1	0,1	-	-	-	-	-	4	0,3	0,1	0,1	0,1
Einfamilienhäuser	54	4,1	1,6	1,5	1,1	21	1,5	0,6	0,6	0,3	33	2,6	1,0	0,9	0,8
Kleinstadlerstellen	70	4,4	2,0	1,7	0,7	32	1,8	0,8	0,8	0,2	38	2,6	1,2	0,9	0,5
Bremen															
Alle Gebäudearten	348	25,3	4,9	14,6	5,9	285	20,7	3,9	12,7	4,1	63	4,6	0,9	1,9	1,8
dar.: Mehrfamilienhäuser	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zweifamilienhäuser	22	1,1	0,2	0,2	0,7	-	-	-	-	-	22	1,1	0,2	0,2	0,7
Einfamilienhäuser	326	24,2	4,6	14,4	5,2	285	20,7	3,9	12,7	4,1	41	3,5	0,7	1,7	1,1
Kleinstadlerstellen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen															
Alle Gebäudearten	113	7,2	2,7	2,0	2,5	10	0,6	0,4	0,1	0,1	79	6,0	2,0	1,7	2,3
dar.: Mehrfamilienhäuser	36	1,4	0,7	0,4	0,3	10	0,6	0,4	0,1	0,1	2	0,1	0,0	0,0	0,1
Zweifamilienhäuser	32	1,8	0,5	0,6	0,7	-	-	-	-	-	32	1,8	0,5	0,6	0,7
Einfamilienhäuser	40	3,6	1,3	0,9	1,4	-	-	-	-	-	40	3,6	1,3	0,9	1,4
Kleinstadlerstellen	5	0,4	0,1	0,1	0,2	-	-	-	-	-	5	0,4	0,1	0,1	0,2
Hessen															
Alle Gebäudearten	314	13,6	5,1	0,2	8,3	47	2,0	0,7	0,1	1,2	5	0,3	0,1	0,1	0,2
dar.: Mehrfamilienhäuser	309	13,3	5,0	0,1	8,2	47	2,0	0,7	0,1	1,2	-	-	-	-	-
Zweifamilienhäuser	2	0,1	0,0	0,0	0,0	-	-	-	-	-	2	0,1	0,0	0,0	0,0
Einfamilienhäuser	3	0,2	0,1	0,0	0,1	-	-	-	-	-	3	0,2	0,1	0,0	0,1
Kleinstadlerstellen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Rheinland-Pfalz															
Alle Gebäudearten	23	1,4	0,4	0,4	0,6	-	-	-	-	-	23	1,4	0,4	0,4	0,6
dar.: Mehrfamilienhäuser	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zweifamilienhäuser	10	0,4	0,1	0,1	0,2	-	-	-	-	-	10	0,4	0,1	0,1	0,2
Einfamilienhäuser	13	0,9	0,2	0,2	0,5	-	-	-	-	-	13	0,9	0,2	0,2	0,5
Kleinstadlerstellen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Baden-Württemberg															
Alle Gebäudearten	2	0,2	0,0	0,0	0,1	-	-	-	-	-	1	0,1	0,0	0,0	0,0
dar.: Mehrfamilienhäuser	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zweifamilienhäuser	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Einfamilienhäuser	2	0,2	0,0	0,0	0,1	-	-	-	-	-	1	0,1	0,0	0,0	0,0
Kleinstadlerstellen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bayern															
Alle Gebäudearten	42	3,3	1,1	0,9	1,3	1	0,1	0,0	0,1	0,1	30	2,2	0,6	0,5	1,0
dar.: Mehrfamilienhäuser	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zweifamilienhäuser	16	0,8	0,3	0,2	0,3	-	-	-	-	-	14	0,7	0,2	0,2	0,3
Einfamilienhäuser	26	2,4	0,8	0,6	1,0	1	0,1	0,0	0,1	0,1	16	1,4	0,4	0,3	0,7
Kleinstadlerstellen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Saarland															
Alle Gebäudearten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
dar.: Mehrfamilienhäuser	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zweifamilienhäuser	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Einfamilienhäuser	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kleinstadlerstellen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Berlin (West)															
Alle Gebäudearten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
dar.: Mehrfamilienhäuser	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zweifamilienhäuser	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Einfamilienhäuser	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kleinstadlerstellen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bundesgebiet															
Alle Gebäudearten	3 287	183,5	51,8	68,4	63,3	1 555	80,1	24,1	35,2	20,8	970	71,8	17,1	26,3	28,5
dar.: Mehrfamilienhäuser	1 793	73,2	27,2	19,8	26,3	1 038	43,7	16,9	14,3	12,5	47	1,9	0,8	0,4	0,3
Zweifamilienhäuser	230	12,2	3,0	4,2	5,0	16	0,9	0,2	0,3	0,4	208	11,0	2,8	3,7	4,5
Einfamilienhäuser	1 103	88,2	18,3	40,4	29,5	411	30,1	5,5	18,0	6,5	644	54,3	11,7	20,6	22,0
Kleinstadlerstellen	104	6,4	2,6	2,4	1,4	33	1,9	0,8	0,8	0,2	71	4,5	1,8	1,6	1,2

6. Finanzierung der vollgeforderten reinen Wohnbauten nach Bauherren und nach Gebäudeart

b) durch Kapitalhilfen und objektbezogene Beihilfen gemischt geförderte Bauvorhaben

Gebäudeart (Bauvorhaben mit nur einer Gebäudeart)	Alle Bauherren					Darunter									
						Öffentl. Wohnungs- und landl. Siedlungsunternehmen					Private Haushalte				
	Geför- derte Woh- nungen	Gesamt- herstel- lungskosten	sollen aufgebracht werden			Geför- derte Woh- nungen	Gesamt- herstel- lungskosten	sollen aufgebracht werden			Geför- derte Woh- nungen	Gesamt- herstel- lungskosten	sollen aufgebracht werden		
			öffentl. Mitteln	Kapital- markt- mitteln	sonst. Mitteln			öffentl. Mitteln	Kapital- markt- mitteln	sonst. Mitteln			öffentl. Mitteln	Kapital- markt- mitteln	sonst. Mitteln
	Anzahl	Mill. DM				Anzahl	Mill. DM				Anzahl	Mill. DM			
Schleswig-Holstein															
Alle Gebäudearten	1 364	61,7	21,7	28,1	11,9	914	35,9	13,0	17,0	5,9	326	20,4	6,7	8,7	5,0
dar.: Mehrfamilienhäuser	990	36,9	13,6	17,1	6,2	823	30,2	11,0	14,2	4,9	54	2,2	0,8	0,9	0,5
Zweifamilienhäuser	28	1,3	0,4	0,5	0,3	-	-	-	-	-	28	1,3	0,4	0,5	0,3
Einfamilienhäuser	205	15,0	4,6	6,7	3,7	60	4,1	1,3	2,0	0,8	134	10,1	3,0	4,3	2,8
Kleinstmietstellen	141	8,6	3,1	5,7	1,8	31	1,7	0,6	0,8	0,3	110	6,9	2,5	2,9	1,5
Hamburg															
Alle Gebäudearten	826	36,9	18,8	13,6	4,6	598	26,5	13,6	10,0	3,0	220	10,1	5,0	3,6	1,5
dar.: Mehrfamilienhäuser	700	31,8	15,9	12,0	3,9	472	21,4	10,7	8,3	2,4	220	10,1	5,0	3,6	1,5
Zweifamilienhäuser	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Einfamilienhäuser	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kleinstmietstellen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Niedersachsen															
Alle Gebäudearten	4 721	267,5	82,8	119,0	65,7	2 940	152,7	48,5	71,8	32,5	1 620	106,9	32,0	43,8	31,1
dar.: Mehrfamilienhäuser	2 322	97,8	35,0	41,8	21,0	2 024	83,9	30,4	36,2	17,2	176	8,7	2,9	3,5	2,4
Zweifamilienhäuser	444	21,8	6,3	9,0	6,5	60	3,2	0,9	1,5	0,8	384	18,7	5,4	7,5	5,8
Einfamilienhäuser	1 473	114,3	30,3	52,5	31,5	689	54,2	13,4	28,2	12,6	748	57,8	16,3	23,2	18,3
Kleinstmietstellen	482	33,5	11,2	15,6	6,6	167	11,5	3,8	5,8	1,9	312	21,8	7,4	9,7	4,7
Bayern															
Alle Gebäudearten	316	11,6	2,2	7,9	1,5	285	10,0	2,0	6,9	1,1	31	1,6	0,2	1,0	0,4
dar.: Mehrfamilienhäuser	315	11,6	2,2	7,9	1,4	284	9,9	2,0	6,9	1,1	31	1,6	0,2	1,0	0,4
Zweifamilienhäuser	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Einfamilienhäuser	1	0,1	0,0	0,0	0,0	1	0,1	0,0	0,0	0,0	-	-	-	-	-
Kleinstmietstellen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen															
Alle Gebäudearten	3 208	198,0	65,2	72,5	60,3	595	27,4	9,2	10,5	7,7	2 340	157,9	52,2	57,6	48,1
dar.: Mehrfamilienhäuser	1 380	60,0	22,8	21,4	15,7	468	20,3	7,4	7,2	5,7	667	29,4	12,2	10,7	6,5
Zweifamilienhäuser	630	48,1	14,0	18,3	15,7	92	3,6	0,7	1,8	1,1	732	44,2	13,3	16,4	14,5
Einfamilienhäuser	745	71,0	22,2	26,1	22,7	30	3,2	1,0	1,3	0,8	693	65,9	20,7	24,0	21,2
Kleinstmietstellen	245	18,4	6,0	6,4	6,0	5	0,4	0,1	0,1	0,1	240	18,0	5,9	6,3	5,8
Hessen															
Alle Gebäudearten	4 176	211,0	81,2	74,6	55,2	2 863	141,4	65,7	47,5	28,2	998	57,2	10,4	23,0	23,8
dar.: Mehrfamilienhäuser	2 779	126,2	63,1	40,8	22,3	2 459	113,6	57,9	36,6	19,1	29	1,4	0,5	0,5	0,4
Zweifamilienhäuser	608	27,8	4,9	12,1	10,8	54	2,2	0,6	1,0	0,7	540	25,0	4,1	10,9	10,0
Einfamilienhäuser	531	38,7	7,8	15,1	15,8	110	8,7	2,1	3,6	3,0	411	29,4	5,6	11,2	12,6
Kleinstmietstellen	258	18,2	5,4	6,6	6,2	240	16,9	5,2	6,3	5,4	18	1,3	0,2	0,3	0,8
Rheinland-Pfalz															
Alle Gebäudearten	1 075	59,9	15,3	22,5	22,1	425	19,8	5,0	8,8	6,0	625	38,7	10,0	13,2	15,4
dar.: Mehrfamilienhäuser	378	15,9	3,9	7,1	4,9	333	13,7	3,4	6,3	4,0	25	1,2	0,3	0,4	0,5
Zweifamilienhäuser	238	11,4	2,9	4,1	4,3	14	0,6	0,1	0,3	0,2	222	10,6	2,8	3,8	3,9
Einfamilienhäuser	443	31,7	8,2	10,9	12,7	63	4,7	1,2	1,9	1,6	377	26,8	7,0	8,9	11,0
Kleinstmietstellen	16	0,9	0,3	0,4	0,2	15	0,8	0,3	0,3	0,2	1	0,1	0,0	0,0	0,0
Baden-Württemberg															
Alle Gebäudearten	3 967	214,6	58,2	84,0	72,4	2 405	114,8	40,6	43,9	30,3	1 339	88,4	14,3	36,9	37,3
dar.: Mehrfamilienhäuser	2 539	112,5	43,5	39,8	29,2	2 045	89,2	36,4	32,0	20,8	298	14,0	4,1	5,1	4,8
Zweifamilienhäuser	666	36,6	5,5	16,0	15,1	118	6,4	1,1	2,8	2,4	526	28,6	4,2	12,7	11,7
Einfamilienhäuser	751	65,0	9,1	27,9	27,9	234	18,9	3,0	8,9	7,0	512	45,6	6,0	19,0	20,7
Kleinstmietstellen	11	0,5	0,1	0,3	0,2	8	0,3	0,1	0,2	0,1	3	0,2	0,0	0,1	0,1
Bayern															
Alle Gebäudearten	1 759	110,1	31,6	43,9	34,6	398	21,1	6,9	8,8	5,5	660	73,4	19,7	28,3	25,4
dar.: Mehrfamilienhäuser	755	35,0	13,0	13,6	8,4	264	10,7	4,3	4,0	2,5	229	11,3	4,2	3,2	2,9
Zweifamilienhäuser	254	13,4	3,3	5,4	4,7	14	0,7	0,2	0,3	0,2	220	11,7	2,9	4,6	4,3
Einfamilienhäuser	741	61,0	15,1	24,6	21,2	114	9,2	2,2	4,3	2,7	608	50,1	12,5	19,5	18,1
Kleinstmietstellen	9	0,7	0,2	0,3	0,3	6	0,5	0,1	0,2	0,1	3	0,2	0,1	0,1	0,1
Saarland															
Alle Gebäudearten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
dar.: Mehrfamilienhäuser	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zweifamilienhäuser	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Einfamilienhäuser	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kleinstmietstellen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Berlin (West)															
Alle Gebäudearten	1 465	69,0	34,7	21,1	13,2	630	30,2	17,9	8,5	3,9	572	27,2	11,3	8,7	7,3
dar.: Mehrfamilienhäuser	1 309	55,0	29,9	16,4	8,7	606	28,1	17,0	7,5	3,5	476	17,9	8,4	5,9	3,6
Zweifamilienhäuser	26	1,8	0,7	0,6	0,6	-	-	-	-	-	26	1,8	0,7	0,6	0,6
Einfamilienhäuser	130	12,2	4,2	4,1	3,9	24	2,2	0,6	1,0	0,4	70	7,6	2,3	2,2	3,1
Kleinstmietstellen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bundesgebiet															
Alle Gebäudearten	22 877	240,3	411,7	487,1	341,4	12 053	580,0	222,4	233,7	124,0	9 131	581,8	161,8	224,7	195,3
dar.: Mehrfamilienhäuser	13 467	582,6	242,7	218,0	121,8	9 778	421,0	180,6	159,3	81,1	2 205	97,8	38,6	35,9	23,4
Zweifamilienhäuser	3 094	162,2	38,1	66,0	58,1	352	16,7	3,6	7,7	5,3	2 678	141,7	33,7	57,0	51,1
Einfamilienhäuser	5 020	409,0	101,6	168,0	139,5	1 325	105,1	25,1	51,2	28,9	3 553	293,3	73,3	112,3	107,7
Kleinstmietstellen	1 162	80,9	26,4	33,3	21,2	472	32,1	10,2	13,9	8,1	687	48,6	16,1	19,3	13,1

7. Volumen und veranschlagte Herstellungs

Lfd. Nr.	Gebäudeart (Bauverfahren mit nur einer Gebäudeart)	Gebäude	Unbeauteter Raum der Gebäude	Wohnungen	Brutto- wohnfläche	Fläche der Baugrund- stücke	Unbeauteter Raum je Gebäude	Bruttowohn- fläche je Wohnung	Baugrundstücks- fläche je		
		Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm	qm	cbm	qm	Gebäude	Wohnung	
Schleswig-											
1	Alle Gebäudearten	758	641	1 983	133	675	845	67,2	891	340	
2	der.: Mehrfamilienhäuser	157	366	1 326	79	194	2 334	59,7	1 238	147	
3	Zweifamilienhäuser	43	28	86	5	38	642	62,8	872	436	
4	Einfamilienhäuser	417	184	417	37	312	441	87,5	748	748	
5	Kleinstedterstellen	141	63	154	12	132	444	79,2	934	855	
Hess-											
6	Alle Gebäudearten	541	577	1 619	114	551	1 066	70,7	1 018	340	
7	der.: Mehrfamilienhäuser	129	338	1 084	71	163	2 622	65,2	1 267	151	
8	Zweifamilienhäuser	35	27	70	5	32	769	70,0	914	457	
9	Einfamilienhäuser	339	174	339	32	332	514	93,8	979	979	
10	Kleinstedterstellen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Nieder-											
11	Alle Gebäudearten	1 967	1 617	4 063	310	1 529	822	76,2	777	376	
12	der.: Mehrfamilienhäuser	311	693	2 231	143	327	2 227	64,3	1 050	146	
13	Zweifamilienhäuser	171	137	342	24	130	801	69,9	760	380	
14	Einfamilienhäuser	1 128	599	1 128	109	752	531	96,2	667	667	
15	Kleinstedterstellen	357	189	362	34	320	530	93,1	897	885	
Bres-											
16	Alle Gebäudearten	370	243	664	48	158	657	72,6	426	237	
17	der.: Mehrfamilienhäuser	32	85	315	18	39	2 659	56,5	1 209	123	
18	Zweifamilienhäuser	11	8	22	2	11	700	68,2	991	495	
19	Einfamilienhäuser	327	150	327	29	108	460	88,4	330	330	
20	Kleinstedterstellen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Nordrhein-											
21	Alle Gebäudearten	1 703	1 555	3 492	285	1 152	913	81,6	677	330	
22	der.: Mehrfamilienhäuser	218	489	1 497	101	195	2 242	67,1	895	130	
23	Zweifamilienhäuser	453	378	906	68	287	835	74,7	634	317	
24	Einfamilienhäuser	829	539	829	92	490	650	110,5	591	591	
25	Kleinstedterstellen	201	146	252	24	178	725	96,8	886	706	
Hess-											
26	Alle Gebäudearten	1 342	1 514	3 899	289	1 175	1 128	74,2	876	301	
27	der.: Mehrfamilienhäuser	307	822	2 559	172	352	2 679	67,0	1 145	137	
28	Zweifamilienhäuser	304	258	608	45	255	848	73,7	839	420	
29	Einfamilienhäuser	491	313	491	52	360	637	105,3	733	733	
30	Kleinstedterstellen	240	121	241	21	209	503	88,4	869	866	
Rheinland-											
31	Alle Gebäudearten	386	326	715	60	255	845	83,8	659	356	
32	der.: Mehrfamilienhäuser	45	96	304	20	39	2 129	66,8	876	130	
33	Zweifamilienhäuser	69	59	138	10	44	849	75,4	632	316	
34	Einfamilienhäuser	257	164	257	26	159	639	108,6	620	620	
35	Kleinstedterstellen	15	7	16	1	12	493	81,3	807	756	
Baden-											
36	Alle Gebäudearten	1 324	1 384	3 346	266	903	1 045	79,5	682	270	
37	der.: Mehrfamilienhäuser	264	652	1 959	141	266	2 470	72,2	1 007	136	
38	Zweifamilienhäuser	323	276	646	49	224	856	75,5	694	347	
39	Einfamilienhäuser	730	451	730	75	409	617	102,7	560	560	
40	Kleinstedterstellen	7	5	11	1	4	686	72,7	629	400	
Bay-											
41	Alle Gebäudearten	912	782	1 643	142	717	857	86,4	786	436	
42	der.: Mehrfamilienhäuser	72	208	680	44	77	2 892	64,1	1 072	114	
43	Zweifamilienhäuser	123	109	246	19	104	885	76,8	849	424	
44	Einfamilienhäuser	708	459	708	79	527	649	110,9	744	744	
45	Kleinstedterstellen	9	6	9	1	8	611	111,1	889	889	
Saar-											
46	Alle Gebäudearten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
47	der.: Mehrfamilienhäuser	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
48	Zweifamilienhäuser	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
49	Einfamilienhäuser	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
50	Kleinstedterstellen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Berlin											
51	Alle Gebäudearten	241	474	1 386	100	239	1 968	71,8	993	173	
52	der.: Mehrfamilienhäuser	92	386	1 223	84	143	4 196	68,9	1 553	117	
53	Zweifamilienhäuser	14	13	28	2	13	921	82,1	914	457	
54	Einfamilienhäuser	135	75	135	13	84	559	95,6	620	620	
55	Kleinstedterstellen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Bundes-											
56	Alle Gebäudearten	9 544	9 112	22 810	1 747	7 353	955	76,6	770	322	
57	der.: Mehrfamilienhäuser	1 627	4 135	13 178	873	1 795	2 542	66,2	1 103	136	
58	Zweifamilienhäuser	1 546	1 292	3 092	229	1 138	836	73,9	736	368	
59	Einfamilienhäuser	5 361	3 109	5 361	543	3 533	580	101,3	659	659	
60	Kleinstedterstellen	970	536	1 045	95	863	553	90,6	890	826	

1) Alle Förderungsformen, für Bauverfahren, bei denen alle Angaben für die Gebäudearten vorliegen. - 2) Ohne Erschließungskosten.

kosten vollgeförderter reiner Wohnbauten

Veranschlagte Gesamterzeu- gungskosten	Davon entfielen auf										Veranschlagte Kosten je qm Grundstücksfl. 2)	Veranschlagte reine Baukosten je			Lfd. Nr.
	Baugrundstückswerte und Erwerbskosten		Erschließungskosten der Baugrundstücke		Kosten der Gebäude (reine Baukosten)		Kosten der Außenanlagen		Bauarbeiten- und sonst. Kosten			Wohnung	ohne umbauten Raum	qm Brutto- wohnfläche	
	1 000 DM	%	1 000 DM	%	1 000 DM	%	1 000 DM	%	1 000 DM	%					
DM															
Mecklenburg															
91 401	6 113	6,7	4 903	5,4	67 192	73,5	3 846	4,2	9 348	10,2	9,05	33 900	105	504	1
49 442	2 358	4,8	3 313	6,7	36 330	72,5	1 856	3,7	5 586	11,3	12,15	27 400	99	459	2
3 886	336	8,7	164	4,2	2 941	75,7	142	3,6	303	7,8	8,95	34 200	107	545	3
28 810	2 796	9,7	1 195	4,2	20 798	72,2	1 387	4,8	2 635	9,1	8,95	49 900	113	570	4
9 263	624	6,7	231	2,5	7 123	76,9	462	5,0	824	8,9	4,75	16 300	114	584	5
Burg															
90 782	10 038	11,1	4 487	4,9	66 672	73,4	-	-	9 585	10,6	18,20	41 200	116	583	6
48 562	3 775	7,8	2 972	6,1	36 507	75,2	-	-	5 308	10,9	23,10	33 700	108	516	7
4 296	606	14,1	61	1,4	3 205	74,6	-	-	425	9,9	18,95	45 800	119	654	8
32 770	5 277	16,1	1 192	3,6	23 030	70,3	-	-	3 272	10,0	15,90	67 900	132	724	9
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10
Sachsen															
223 618	14 010	6,3	10 611	4,7	164 847	73,7	9 094	4,1	25 057	11,2	9,15	40 600	102	533	11
93 744	4 976	5,3	4 110	4,4	69 772	74,4	3 603	3,9	11 283	12,0	15,25	31 300	101	487	12
17 007	1 135	6,7	638	3,8	13 179	77,5	515	3,0	1 539	9,0	8,75	38 500	96	551	13
87 508	6 057	6,9	4 649	5,3	63 298	72,4	3 939	4,5	9 565	10,9	8,05	56 100	106	583	14
25 360	1 841	7,3	1 214	4,8	18 597	73,3	1 038	4,1	2 670	10,5	5,75	51 400	98	552	15
Bayern															
36 920	5 115	13,9	648	1,8	25 221	68,3	1 229	3,3	4 707	12,7	32,45	38 000	104	523	16
11 550	1 407	12,2	214	1,9	8 278	71,7	305	2,6	1 346	11,6	36,35	26 300	97	465	17
1 086	238	21,9	12	1,1	771	71,0	19	1,8	46	4,2	21,80	35 000	100	514	18
24 285	3 470	14,3	422	1,7	16 173	66,6	905	3,7	3 315	13,7	32,15	49 500	108	560	19
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	20
Westfalen															
215 306	17 506	8,1	5 844	2,7	146 941	68,3	5 948	2,8	39 067	18,1	15,20	42 100	95	516	21
65 218	4 605	7,1	1 643	2,5	43 728	67,1	1 987	3,0	13 254	20,3	23,60	29 200	89	435	22
52 246	4 392	8,4	1 537	2,9	36 606	70,1	1 223	2,3	8 488	16,3	15,30	40 400	97	541	23
78 396	6 881	8,8	2 281	2,9	52 932	67,5	2 358	3,0	13 944	17,8	14,05	63 900	98	578	24
19 030	1 590	8,4	379	2,0	13 349	70,1	376	2,0	3 336	17,5	8,95	53 000	92	547	25
Bayern															
196 123	12 118	6,2	6 769	3,4	151 845	77,4	8 002	4,1	17 388	8,9	10,30	38 900	100	525	26
115 138	6 690	5,8	4 364	3,8	86 424	75,1	5 352	4,6	12 308	10,7	19,00	33 800	105	504	27
27 879	1 733	6,2	492	1,8	23 647	84,8	754	2,7	1 254	4,5	6,80	38 900	92	528	28
36 070	2 386	6,6	934	2,6	29 555	81,9	1 177	3,3	2 019	5,6	6,65	60 200	94	572	29
17 036	1 309	7,7	980	5,8	12 220	71,7	720	4,2	1 808	10,6	6,25	50 700	101	574	30
Pfalz															
40 428	2 917	7,2	1 379	3,4	31 408	77,7	1 417	3,5	3 309	8,2	11,45	43 900	96	524	31
12 954	839	6,5	473	3,7	9 679	74,7	561	4,3	1 401	10,8	21,30	31 800	101	477	32
7 098	533	7,5	232	3,3	5 712	80,5	191	2,7	429	6,0	12,20	41 400	97	549	33
19 475	1 485	7,6	596	3,0	15 399	79,1	615	3,2	1 380	7,1	9,30	59 900	94	552	34
902	60	6,7	77	8,6	617	68,4	49	5,4	99	10,9	4,95	38 600	83	475	35
Württemberg															
186 676	16 889	9,0	5 561	3,0	144 681	77,5	5 810	3,1	13 736	7,4	18,70	43 200	105	544	36
87 120	6 720	7,7	2 799	3,2	67 160	77,1	2 956	3,4	7 485	8,6	25,30	34 300	103	475	37
35 662	3 439	9,6	860	2,4	28 493	79,9	847	2,4	2 024	5,7	15,35	44 100	103	584	38
63 346	6 705	10,6	1 889	3,0	48 578	76,7	1 992	3,1	4 182	6,6	16,40	66 500	108	648	39
548	25	4,5	14	2,6	450	82,2	15	2,7	44	8,0	5,60	40 900	94	563	40
Bayern															
104 115	10 363	9,9	3 756	3,6	76 999	74,0	3 702	3,6	9 296	8,9	14,45	46 900	98	543	41
31 388	3 331	10,6	1 090	3,5	21 044	67,0	1 074	3,4	4 849	15,5	43,15	30 900	101	483	42
12 961	1 274	9,8	404	3,1	10 252	79,1	372	2,9	659	5,1	12,20	41 700	94	542	43
59 022	5 707	9,6	2 227	3,8	45 146	76,5	2 227	3,8	3 714	6,3	10,80	63 800	98	575	44
745	50	6,7	35	4,7	557	74,8	29	3,9	74	9,9	6,30	61 900	101	557	45
Land															
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	46
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	47
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	48
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	49
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	50
(West)															
66 626	5 916	8,9	-	-	49 328	74,0	3 125	4,7	8 258	12,4	24,70	35 600	104	496	51
52 079	3 650	7,0	-	-	39 352	75,6	2 360	4,5	6 717	12,9	25,55	32 200	102	467	52
1 916	304	15,9	-	-	1 380	72,0	49	2,6	182	9,5	23,80	49 300	107	600	53
12 632	1 962	15,5	-	-	8 596	68,0	715	5,7	1 359	10,8	23,45	63 700	114	666	54
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	55
Gebiet															
1 251 995	100 983	8,1	43 957	3,5	925 133	73,9	42 173	3,4	139 749	11,1	13,75	40 600	102	530	56
567 193	38 351	6,8	20 978	3,7	418 272	73,7	20 054	3,5	69 537	12,3	21,35	31 700	101	479	57
164 035	13 989	8,5	4 401	2,7	126 186	76,9	4 111	2,5	15 348	9,4	12,30	40 800	98	552	58
442 313	42 726	9,6	15 383	3,5	323 504	73,1	15 316	3,5	45 384	10,3	12,10	60 300	104	595	59
72 884	5 499	7,5	2 929	4,0	52 914	72,6	2 689	3,7	8 854	12,2	6,35	50 600	99	559	60

8. Eigentumsformen ¹⁾

Jahr Vierteiljahr Land	Geförderte Mehrfamilienhäuser			Geförderte Ein- und Zweifamilienhäuser				Geförderte Kleinstadterstellen				Geförderte Wohnungen in sonstigen Gebäuden
	Gebäude	Wohnungen	darunter Eigen- tums- wohnungen 2)	Gebäude	darunter Familien- heime	Wohnungen	darunter Eigen- tums- wohnungen 2)	Gebäude	darunter Familien- heime	Wohnungen	darunter Eigen- tums- wohnungen 2)	
Vollgeforderte reine Wohnbauten												
1963	13 624	109 900	5 420	51 316	50 206	65 690	50 629	5 607	5 607	6 598	5 608	-
1964	17 045	138 569	5 246	62 253	60 720	78 556	61 129	7 570	7 568	8 990	7 572	-
1965 1. Vj.	1 947	15 472	373	7 932	7 738	9 651	7 787	1 189	1 189	1 268	1 189	-
Schleswig-Holstein	174	1 468	36	520	488	568	488	156	156	170	156	-
Hamburg	149	1 207	-	465	465	525	465	-	-	-	-	-
Niederrhein	432	2 894	121	1 751	1 696	1 975	1 696	544	544	552	544	-
Bremen	32	315	1	342	338	349	338	-	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	218	1 497	33	1 284	1 254	1 743	1 254	201	201	252	201	-
Hessen	377	3 110	4	853	838	1 168	839	257	257	258	257	-
Rheinland-Pfalz	57	378	5	580	577	704	581	15	15	16	15	-
Baden-Württemberg	328	2 539	37	1 086	1 046	1 419	1 070	7	7	11	7	-
Bayern	75	755	63	902	889	1 037	901	9	9	9	9	-
Saarland	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Berlin (West)	105	1 309	73	149	147	163	155	-	-	-	-	-
Sonstige Wohnbauten												
1963	3 547	26 624	2 325	3 778	3 510	4 575	3 758	532	530	672	530	3 393
1964	3 732	26 195	2 265	4 040	3 751	4 636	4 021	387	387	503	394	2 849
1965 1. Vj.	410	2 868	417	494	468	576	505	4	4	5	4	401
Schleswig-Holstein	10	109	-	11	8	24	11	1	1	1	1	2
Hamburg	14	170	-	5	5	5	5	-	-	-	-	81
Niederrhein	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bremen	5	78	2	2	2	8	7	-	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	46	238	32	51	42	59	29	1	1	1	1	-
Hessen	34	249	10	2	2	17	15	-	-	-	-	105
Rheinland-Pfalz	12	39	3	26	26	53	51	-	-	-	-	10
Baden-Württemberg	132	554	200	280	275	291	276	1	1	2	1	127
Bayern	62	167	62	117	108	119	111	1	1	1	1	24
Saarland	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Berlin (West)	95	1 264	108	-	-	-	-	-	-	-	-	52

1) Alle Förderungsformen, - 2) Eigentums- und Eigentumswohnungen.

9. Bildung von privatem Wohnungseigentum ¹⁾

Jahr Vierteiljahr Gebäudeart Bauherr	Geförderte Gebäude				Geförderte Wohnungen				
	Insgesamt	Geförderte Gebäude als		Für einkommensschwache Wohnungs- suchende geförd. Gebäude	Insgesamt	Eigentums- wohnungen	Eigentums- wohnungen	Miet- wohnungen	Für einkommensschwache Wohnungs- suchende
		Eigenheime oder Eigen- stiftungen	Kaufeigen- heime oder Trügerklein- stiftungen						
1963 a)	79 279	41 366	18 526	28 788	217 452	6 238	62 497	148 717	54 298
1964 a)	96 214	48 585	23 901	33 414	260 298	5 924	75 317	179 057	62 351
1965 a) 1. Vj.	12 111	6 765	2 643	3 857	30 241	681	9 676	19 884	6 573
Mehrfamilienhäuser	2 357	-	-	94	18 340	679	111	17 550	2 462
Ein- und Zweifamilienhäuser	8 426	6 059	2 147	3 170	10 227	1	8 291	1 935	3 491
Kleinstadterstellen	1 193	697	496	585	1 273	-	1 193	80	596
Gemeinnützige Wohnungs- und städtische Stiftungsunternehmen					15 208	307	2 473	12 428	2 991
Private Bauherren					11 659	278	6 974	4 607	3 238

1) Vollgeforderte reine Wohnbauten und sonstige Wohnbauten, Alle Förderungsformen, - a) Einschließlich Anstalten und Wohnheime.